



Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters!



Der Vorhang ist geschlossen. Du stehst mit den anderen Schülerinnen und Schülern deiner Gruppe geschminkt und kostümiert bereit. Das Herz schlägt bis zum Hals, du bist aufgeregt. Du weißt genau, was du in wenigen Sekunden tun sollst, tun musst. Und trotzdem hat dich die Aufregung fest im Griff. Lampenfieber. Du hörst die Geräusche hinter dem Vorhang. Es sind die aufgeregten Stimmen vieler Menschen. Du weißt genau: Gleich schauen alle auf dich. Auf dich und die anderen. Gleich werdet ihr im Licht der Scheinwerfer stehen. Dann ertönt laute Musik, Zirkusmusik. Die Stimme des Zirkusdirektors

kündigt mit großen Worten die nächste Nummer an. Die nächste Nummer? Das sind wir! Doch jetzt hast du keine Chance mehr, dir Sorgen zu machen. Der Vorhang geht auf und du bist Teil der Show.

Du weißt genau, was zu tun ist. Du hast geübt, bis alles funktioniert. Du weißt auch, was du tun sollst, wenn etwas schiefgeht. Du kennst die Zeichen, auf die du achten musst. Du weißt, was zu tun ist, wenn die anderen im Rampenlicht stehen. Die anderen wissen, was sie tun müssen, wenn du im Rampenlicht stehst. Ihr arbeitet im Team. Ihr verlasst euch darauf, dass jeder sein Bestes gibt. Wenn ihr nichts tun dürft, steht ihr diszipliniert im Hintergrund. Aber ihr steht nicht irgendwie, die Körperhaltung wurde euch beigebracht. Du weißt, wie du die Menschen zum Mitklatschen bewegen sollst. Du weißt, wie du dich am Ende verbeugen sollst, alles ist geübt, alles ist einstudiert. Alles läuft perfekt. Das ist Zirkus!

Es ist eine Aufgabe für Optimisten, aus 240 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 7 des Schulzentrums kleine Artisten zu machen, die das Publikum zu begeistertem Applaus bringen. Es ist eine Aufgabe für Profis, ihnen geduldig, beharrlich und nachdrücklich alle Dinge beizubringen, die man für den Auftritt benötigt. Es ist eine Aufgabe für Menschen mit einer besonderen Ausstrahlung und Begabung, so viel Zuversicht und Selbstvertrauen in diese Siebtklässlerinnen und Siebtklässler einzupflanzen, dass sie den gestellten Aufgaben gerecht werden.

Das Zirkusteam Casselly schafft Dinge, an denen wir uns im Alltag teilweise die Zähne ausbeißen. Wie schön wäre es, wenn im Unterricht alle anderen schweigend, konzentriert sitzen würden, wenn einer oder zwei Schülerinnen oder Schüler im Rampenlicht stehen und ihre Dinge vorführen. Wie schön wäre es, wenn ein starker Teamgeist die Gruppe dazu bringt, aufeinander zu achten, aufeinander zu hören, Zeichen wahrzunehmen und Rücksicht zu üben. Wie schön wäre es, wenn wir Kinder dazu ermutigen könnten, über sich hinaus zu wachsen und sich an Bereiche heranzuwagen, die sie sich vorher nicht zugetraut haben. Wie schön wäre es, wenn es nach einem erfolgreichen Absolvieren bestimmter Schulaufgaben tosenden Applaus des Publikums gäbe.



Wie schön wäre es, wenn nach einem erfolgreichen Schultag alle stolz nach Hause gehen könnten, weil alles geklappt hat und alle zufrieden waren.

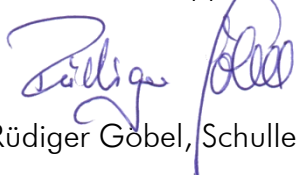
Das Zirkusprojekt für die Klassen 7, welches alle 4 Jahre stattfindet, entführt unsere Schülerinnen und Schüler in eine andere Welt. Das Zirkusteam Casselly hat eine Ausstrahlung, die dafür sorgt, dass die Siebtklässler magisch angezogen sind, dass sie fasziniert sind von den Persönlichkeiten und Fertigkeiten ihrer Trainerinnen und Trainer. Auf einmal verschwimmen Unterschiede zwischen den Schulen, auf einmal wird die gemeinsame Aufgabe zu dem, was ein Team zusammenschweißt. Man lernt sich kennen, man muss sich aufeinander verlassen. Und außerhalb der Manege ist man mit denselben Schülerinnen und Schülern, die man eine Woche zuvor vielleicht noch nie gesehen hatte, zusammen und arbeitet an einem Projekt, das von einem gemischten Lehrerinnen- und Lehrer-Team betreut wird.

Es ist das Maximum an schulübergreifenden Erfahrungen, die wir im Schulzentrum bieten können. Eine intensivere Zusammenarbeit in einer Woche kann es fast nicht geben. Diese Zeit wird dazu führen, dass zwischen Schülerinnen und Schülern so manches Vorurteil abgebaut oder gar nicht erst aufgebaut wird. Man erlebt die Mitschülerinnen und Mitschüler der jeweils anderen Schule als ganz normale Typen, die genauso motiviert oder unmotiviert, ruhig oder unruhig, unterhaltsam oder langweilig sind, wie die Mitschülerinnen und Mitschüler der eigenen Klasse, die man gut kennt. Und vielleicht entstehen in einer solchen Woche auch Kontakte, die sich ein wenig halten, die dazu führen, dass auch in den Folgejahren das Miteinander am Schulzentrum positiver wird, als es ohne ein solches Projekt wäre. Auch die Lehrerinnen und Lehrer lernen sich aufgrund der engen Zusammenarbeit besser kennen. Natürlich lernt nicht jeder Lehrer und jede Lehrerin der einen Schule das komplette Kollegium der anderen Schule kennen. Aber hinterher weiß man mehr voneinander, man rückt ein Stück näher, weil man eine gemeinsame Aufgabe bewältigt hat.

Die Erfahrung zeigt, dass das Miteinander in einem Schulzentrum nur dadurch wächst, dass es gemeinsame Aufgaben gibt, die in gemischten Teams erledigt werden. Diese Erfahrung machen unsere Schulsozialarbeiter schon lange, weil dies genau der Ansatz ist, der bei den Ora et Labora-Tagen, dem 5er-Spieletag und der Segelfreizeit zugrunde liegt. Lassen wir uns vom Zirkusprojekt ermutigen, diesen Weg weiterzugehen!

Jeder Schritt auf diesem Weg ist ein wichtiger und wertvoller Schritt, davon bin ich zutiefst überzeugt.

Grüße vom Stoppenberg



Rüdiger Göbel, Schulleiter

Ein großes Dankeschön rund um das Zirkusprojekt

**EIN
RIESEN
GROSSES
DANKE
SCHÖN!**

Die Zirkuswoche für die Jahrgangsstufe 7 des Schulzentrums klingt aus. Drei Galavorstellungen liegen hinter uns, das Zirkuszelt ist wieder abgebaut, Familie Johnny Casselly ist auf dem Weg nach Wiesbaden, doch alle, die die Vorstellungen besucht haben, werden noch voll sein von Bildern und Melodien, von der Begeisterung, die von der ersten Sekunde an übersprungen ist.

Deshalb möchte ich im Namen aller Schülerinnen und Schüler, die in unseren Geschwisterschulen die Jahrgangsstufe 7 besuchen, diejenigen danken, die diese Woche ermöglicht haben. Vielen Dank an Frau Fuhrmann und Frau Schumann, bei denen die organisatorischen Fäden zusammenliefen. Vielen Dank an Herrn Schumacher und Herrn Bahrfeck, die viele technisch/organisatorische Fragen geklärt haben und im Vordergrund und Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Mein Dank gilt den Kolleginnen und Kollegen, die die Workshops vorbereitet und durchgeführt haben, mein Dank gilt dem Küchenteam, welches an allen drei Vorstellungstagen für das leibliche Wohl gesorgt hat.

Vielen Dank auch an die Kolleginnen und Kollegen, die in dieser Woche Vertretungsunterricht geleistet haben, damit die Schulen weiterhin ihren Unterrichtsverpflichtungen nachkommen konnten, obwohl so viele Kolleginnen und Kollegen in das Zirkusprojekt eingebunden waren.

Ein Dankeschön an alle, die in irgendeiner Form mitgewirkt haben, um diese Woche zu einer ganz besonderen gemeinsamen Woche am Stoppenberg zu machen, die eingebunden waren in den Eröffnungsgottesdienst, das Chaosspiel für die Klassen 6, den Kollegiumsabend und, und, und...

Vielen Dank aber auch Ihnen liebe Eltern, Sie haben durch Ihre Begeisterung bei den Aufführungen dafür gesorgt, dass Ihren eigenen Kindern und den anderen jungen Artisten der gebührende Applaus zukam, so dass diese stolz auf ihre eigenen Leistungen sein konnten. Freuen wir uns darauf, die Zirkusfamilie Johnny Casselly in vier Jahren wieder auf dem Gelände unseres Schulzentrums begrüßen zu dürfen!

Hitzefrei am kommenden Montag

Die Wettervorhersage verspricht ein heißes Wochenende. Auch am Montag sind gefühlt 32 Grad Celsius angesagt. Da am Wochenende unsere Räume nicht in den Vormittagsstunden gelüftet werden können, wird sich die Hitze dort anstauen. Daher gilt am Montag die Hitzefrei-Regelung des Landes NRW: Für die Klassen 5 bis 10 schließt der Unterricht nach dem Mittagessen. Die Oberstufe hat Unterricht nach Plan.



Lehrerkonferenz am kommenden Dienstag, 12.09.2023



Am kommenden Dienstag findet eine außerordentliche Lehrerkonferenz in der 6. Stunde statt. Aus diesem Grunde entfällt der Unterricht für alle Jahrgangsstufen.

Studienfahrten der Jahrgangsstufe Q2

In der kommenden Woche sind unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q2 unterwegs, ihre Studienfahrten finden statt. Sie fahren nach Hamburg und Berlin, um ein abwechslungsreiches Programm zu absolvieren. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe Q2 und den begleitenden Lehrerinnen und Lehrern eine gute Zeit, viel Spaß bei allen Unternehmungen und ein gutes Miteinander! Vielen Dank an die Kolleginnen und Kollegen, die diese aufwendigen Fahrten vorbereiten und begleiten!



Erhöhter Vertretungsbedarf in der kommenden Woche



Wenn eine ganze Jahrgangsstufe unterwegs ist und von einer Reihe von Lehrerinnen und Lehrern begleitet wird, setzt sich der hohe Vertretungsbedarf, der bereits in der Zirkuswoche entstanden ist, auch in der Woche der Studienfahrten fort. Wir bitten daher schon jetzt um Verständnis, wenn es zu einer Vielzahl von Vertretungsregelungen kommen wird.

Geselliges Grillen für die Jahrgangsstufe EF

Damit sich unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe EF noch besser kennenlernen, veranstaltet die Stufenleitung am kommenden Dienstag, 12.09.2023, ein geselliges Grillen. Die Schülerinnen und Schüler sind über Zeit und Ort informiert. Viel Spaß dabei!



Kollegiumsgottesdienst am Donnerstag, den 14.09.2023



Am kommenden Donnerstag, 14.09.2023, findet ein Gottesdienstangebot für das Kollegium statt. Der Gottesdienst beschäftigt sich mit dem Thema „Wer dient hier eigentlich wem?“. Der Unterricht in der 1. Stunde entfällt für alle Klassen und Jahrgangsstufen, das Schulgebäude wird erst um 09.00 Uhr für die Schülerinnen und Schüler geöffnet.

Projekttag der Klasse 5a von Mittwoch bis Freitag

In der kommenden Woche stehen auch für die Klasse 5a drei besondere Tage auf dem Programm. Im Rahmen der Projekttag gibt es unterhaltende und interessante Aktionen und Aktivitäten, die dazu beitragen sollen, dass sich das Miteinander in der Klasse gut entwickelt. Vielen Dank an das Klassenleitungsteam und an Herrn Schumacher für die Umsetzung dieses wichtigen Projektes.



Inventur Tagesheim || Bitte um Beteiligung



Unsere Schule wäre nicht, was sie ist, gäbe es das Tagesheim nicht. Deshalb wollen wir die Inventur im Stoppenberg nutzen, auch über die Organisation unserer außerunterrichtlichen Angebote nachzudenken, die unsere Schultage beleben und unsere Identität stärken. Um einen weiteren Blick zu gewinnen, wollen Wir Sie/euch darum bitten, uns Ihre/eure Gedanken, Ideen, Anmerkungen in einem eigens angelegten Padlet mitzuteilen. Hier geht es zum Padlet:

<https://padlet.com/bungartenthomas/inventur-tagesheim-am-stoppenberg-5dggd5oyk3fitagj>

100 Für Haiti

Es hat ein bisschen gedauert, aber das Ergebnis kann sich mehr als sehen lassen! Wir haben mit 28 Radlern und Radlerinnen 1000 Höhenmeter zurückgelegt und dabei alles gegeben! Anschließend haben wir unsere Spenden für diese tolle Leistung bei den Sponsoren eingefordert. Die vorläufige Spendensumme beträgt 2449, 31 Euro, die ausschließlich unserer Partnerschule "Lakay" in Cap Haitien zugutekommt.

Vielen Dank an alle, die gespendet und mitgemacht haben.
P.S.: Der Termin 100 für Haiti - 2024 steht schon fest!



A. Gemlau

Neigungsgruppenwahlen **nur noch bis zum 13. September** möglich



Es ist soweit: Die Neigungsgruppenangebote sind vollständig übermittelt und wir können den Fünft- und Sechstklässler:innen wieder ein attraktives Angebot für die Mittagspausen machen. Eine vollständige Liste der Gruppen ist diesem Newsletter als PDF beigefügt. Die Wahlen finden ausschließlich online statt. Hier geht es zum Wahlformular: <https://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/index.php/fuer-schueler-innen/onlineformulare-schueler/neigungsgruppenwahl>

Bis spätestens zum 13. September 2023 18 Uhr kann nun gewählt werden, ab dem 18. September werden dann die Neigungsgruppen starten. Nähere Infos dazu gibt es in diesem Newsletter und per Rundspruch in der Schule.

Schulpflegschaft tagt am Montag, den 18.09.2023

Am Montag, 18.09.2023, findet die erste Schulpflegschaftssitzung des Schuljahres 2023/2024 statt. Eine Einladung mit Tagesordnung an die Klassen- und Jahrgangsstufenpflegschaftsvorsitzenden wurde bereits verschickt. Die Sitzung beginnt um 19.00 Uhr im Musiksaal.



Spendentriathlon der Jahrgangsstufe 6 am Donnerstag, den 21.09.2023



Beim gemeinsamen Spendentriathlon der Klassen 6 von Sekundarschule und Gymnasium suchen sich die Schülerinnen und Schüler Sponsoren, die ihre sportlichen Leistungen finanziell honorieren. Die Schülerinnen und Schüler unserer Klassen 6 haben an diesem Tag keinen regulären Unterricht, sie treffen sich zu den sportlichen Herausforderungen je nach Sportart im Hallo-Park oder am Schwimmbad des Schulzentrums. Vielen Dank an Frau Schumann, die diese Aktion koordiniert. Vielen Dank an die Kolleginnen und Kollegen, die in die Veranstaltung eingebunden sind. Und vielen Dank an alle Sponsoren, die unsere Aktiven unterstützen!

Vorankündigung: Impfberatung Jahrgangsstufe 7 am 25. Oktober 2023

Bereits jetzt möchten wir darauf hinweisen, dass am 25. Oktober 2023 eine Impfberatung für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 durch das Gesundheitsamt der Stadt Essen erfolgen wird. Wir werden nach den Herbstferien über die Klassenleitungen die Impfausweise der Kinder einsammeln. Diese werden durch Mitarbeiter des Gesundheitsamtes auf Vollständigkeit und Aktualität geprüft. Gegebenenfalls werden Hinweise und/oder Empfehlungen ausgesprochen und mit den Impfausweisen zurückgegeben. Dieses Angebot ist selbstverständlich freiwillig.



Ein Info-Brief der Stadt Essen ist diesem Newsletter als PDF-Dokument beigefügt.

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender



Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

Newsletter verpasst? Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OStD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat@gymstopp.org
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Sekretariat : 7.30-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülerversammlung.

Sie möchten sich vom Newsletter abmelden dann klicken Sie bitte [hier!](#)